

KIRCHENFENSTER

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE
ST. MARIEN ZU WATHLINGEN



EINBLICKE: *Abschied Pastor M. Schultheiß, KV-Wahl*

EINLADUNG: *Kinderbibelwoche, Laubharken, Tenöre4You*

RÜCKBLICK: *Koolday, Teamer-Schnupperkurs*

- | | |
|---|--|
| 05 Einblicke - Abschied M. Schultheiß | 14 Rückblick - Koolday, Teamerkurs |
| 06 Einblicke - KV-Wahl, Kinderchor | 16 Kinderseite |
| 08 Einladung - besondere Gottesdienste | 17 Freud und Leid |
| 10 Einladung - Kinderbibelwoche | 22 ständige Angebote in der Gemeinde |
| 11 Rückblick - Kita Marienkäfer | 23 Kontakt / Ansprechpartner |
| 12 Gottesdienstliste | Rückseite: Konzert mit Tenöre4Your |

REDAKTION

Michael Schultheiß, Andrea Brichta,
Salomé Fuchs
Kontakt: kg.wathlingen@evlka.de

DRUCK

Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

ERSCHEINUNGSWEISE, AUFLAGE

vierteljährlich, 1.000 Stück

REDAKTIONSSCHLUSS AUSGABE 193

1. November 2023

BILDERQUELLEN:

Andrea Brichta, Salomé Fuchs und
andere angegebene Quellen
Icons: www.Flaticon.com

SPENDEN

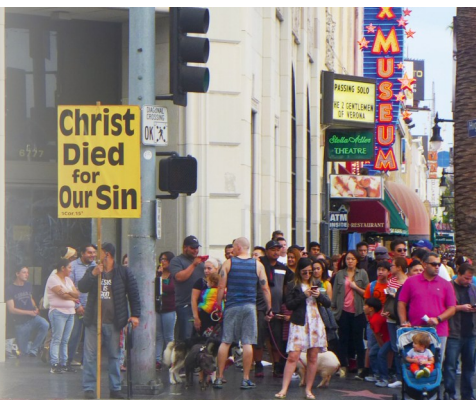


Wir freuen uns über Spenden für die Erstellung und den Druck des Gemeindebriefs. Gerne nehmen wir Spenden im Pfarrbüro entgegen oder per Überweisung auf unser Konto bei der Sparkasse Celle (BIC: NOLADE21GFW): DE38 2695 1311 0000 0024 10

MONATSSPRUCH SEPTEMBER 2023

**Jesus Christus spricht:
Wer sagt denn ihr,
dass ich sei?**

Matthäus 16,15



Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart
Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Reden, Hören, Machen!

Liebe Leserinnen und Leser,

kennen Sie diesen Ausspruch, der erstmal etwas ordinär daherkommt und manchmal auf T-Shirts zu finden ist: **„Machen ist wie Reden, nur geiler!“**

Als ich ihm das erste Mal begegnete, war ich etwas irritiert angesichts der Sprache. Aber vielleicht ist es gut, wenn wir uns daran stoßen. Mich zumindest hat es dazu gebracht, über den Satz als solchen, über seine Aussage, nachzudenken, eben, weil ich mich an dem letzten Wort gestoßen habe.

Wir können das Ärgernis des letzten Wortes entschärfen, wenn wir sagen: **„Machen ist wie Reden, nur besser!“** oder auch: *schöner, richtiger, sinnvoller, angemessener!*

Leider erleben wir das überall im Alltag und es ärgert uns sehr: Da wird viel geredet, viel versprochen, viel in Aussicht gestellt - nur: es passiert nichts! Im Handelsblatt stand vor einiger Zeit, dass es laut Kanzler Scholz in der Bundesrepublik jetzt alles schneller gehen soll, die große Beschleunigung aber bislang Wunschdenken bleiben würde.

Kennen wir! Angekündigt wird vieles, aber es bleibt alles, wie es war. Bloß nichts ändern. Wir haben unsere Routinen, unsere Vorstellungen, unsere Vorgehensweise. Etwas zu ändern ist anstrengend und erfordert Kompromisse. Daher geschieht oft so wenig. Daher kommt –

egal in welchem Bereich unseres Lebens – so wenig in Bewegung.

Das gilt leider oft auch für uns als Kirche. Wir würden als Christen immer nur reden, so wird auch uns vorgeworfen. Reden ja, Handeln nein! Leider trifft es viel zu häufig zu. Wir wissen, dass es richtig und wichtig ist, andere Wege einzuschlagen, aber ...



Daran ist schon Jesus gescheitert. Seine Glaubensbrüder und -schwestern taten sich schwer damit.

Jesus kam für sie wie ein junger Revoluzzer daher. Es störte, dass er sagte: Leute, ihr müsst umdenken! Es geht nicht nur darum, zu bestimmten Tagen in Gottesdienste zu gehen, bestimmte Rituale zu erfüllen - es geht um sichtbaren, um lebendigen Glauben!

Dass er von Gott als seinem Vater sprach, das ging gar nicht. Sich von einer Hure salben lassen! Weiß er denn nicht, wer das ist? Dass er zu Zöllnern ging - und so Erbarmung und Vergebung vorlebte, ... Das macht ein gläubiger Mensch nicht! Unmöglich!

Unmöglich? Nein! Dringend notwendig! Das ist gelebter Glaube, umgesetzte, sichtbare Liebe Gottes zu Menschen. Gott wendet sich in Jesus allen Menschen zu.

Das hat Jesus vorgelebt – und ist dafür gekreuzigt worden! – Wie gut für uns: er ist auch wieder auferstanden! Auch wenn es für uns nicht erklärbar ist. Deutlich ist: **Gottes Liebe und Zuwendung bleibt nicht im Grab! Sie drängt – nach wie vor – ins Leben!**

In Matthäus 28 sagt Jesus zu seinen Jüngern, Freunden als Vermächtnis:

»Geht nun hin zu allen Völkern und ladet die Menschen ein, mir und meinem Vorbild zu folgen. Tauft sie im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes! Und lehrt sie, alles zu tun, was ich euch geboten / vorgelebt habe! Seid gewiss: Ich bin immer bei euch, jeden Tag, bis zum Ende der Welt.« *frei übersetzt

Als Christen, als Gemeinde Gottes in Wathlingen, als Gemeinde St. Marien, sind wir aufgefordert, Jesu Vorbild zu folgen und immer wieder, wie Jesus, in neuer Form auf Menschen zuzugehen. Wir sind gefordert selbst zu tun, was er uns vorgelebt hat und es anderen vorzuleben.

Im Monatsspruch für Oktober heißt es: *Hört das Wort aber nicht nur, sondern setzt es auch in die Tat um. Sonst betrügt ihr euch selbst. (Jak. 1,22)*

Nicht nur hören und lesen, was in der Bibel steht, nicht nur darüber reden, was gut und richtig wäre ... Tun! Wir sind gefordert es umzusetzen ins Leben! Machen!

„Machen ist wie Reden, nur geiler!“ wenn Sie wollen: **„Machen ist wie Reden, nur besser!“** Oder auch: *schöner, richtiger, sinnvoller, angemessener!*

Lassen Sie uns mit Jesus leben und gehen, mit ihm, mit der Zeit und den Menschen gehen!

Lassen Sie uns **machen!**

Ihr Pastor *Michael Schultheiß*



Ein paar Worte zum Abschied

Liebe Gemeinde,

Sie haben es mittlerweile sicher vernommen: ich werde die Gemeinde verlassen. Lange habe ich mit mir gerungen, aber nun doch diese Entscheidung getroffen. Wichtige, gute Freundschaften haben sich entwickelt. Viele gute Begegnungen hat es in meiner Zeit hier gegeben.

Mit den Taufgottesdiensten im Freien, mit dem RESET-Gottesdienst in der Wochenmitte, mit anderen kleinen Veränderungen sind wir neue Schritte gegangen.

Es war schön, mit den Schulen in Kontakt zu kommen, es gab ein gutes Miteinander mit Vertretern der Kommune, den Schützen, der Feuerwehr, SoVD, ... ich kann es gar nicht alles nennen.

Vieles ist gelungen und darüber freue ich mich sehr.

Eine ganze Reihe lieber Menschen haben mich und die Arbeit unterstützt. Ein herzliches *Danke* an alle, die mich in dieser Zeit begleitet haben.

Ihr Pastor *Michael Schultheiß*

Übergangszeit im Pfarramt

Im Oktober werden wir Pastor Michael Schultheiß in einem Gottesdienst verabschieden.

Zum Redaktionsschluss stand das genaue Datum noch nicht fest.

Es wird anschließend eine Übergangszeit / Vakanzzeit geben. Üblicherweise gibt es in dieser Zeit eine/n Pastor/in als Vertretung.

Sobald die Regelung dazu durch die Superintendentur getroffen ist, werden Sie darüber informiert: über die Presse, unsere Homepage oder Facebookseite.



KV-WAHL 2023

Liebe Gemeinde,

die die Kirchenvorstandswahlen 2024 stehen bevor.

Im April nächsten Jahres wird gewählt. Machen Sie mit! Unsere Kirche lebt davon, dass Gemeindeglieder Verantwortung übernehmen und das Leben in der Kirche mitgestalten.

Mit ihrem Glauben und ihren Fragen an Gott, mit ihrem Sachverstand und mit ihrer Persönlichkeit.

Bei der kommenden KV-Wahl im Jahr 2024 können Sie erstmals online wählen:

- von zu Hause am Computer,
- von unterwegs am Handy oder Tablet,
- wenn Sie wollen aber auch per Brief.

Sie erhalten Mitte Februar für alle diese Möglichkeiten die Unterlagen. Es wird auch eine Möglichkeit zur üblichen

Stimmabgabe in einem Wahlraum in unserer Kirchengemeinde geben.

Bis 10.10.2023 können sich Kandidatinnen und Kandidaten bewerben und vorgeschlagen werden.

Voraussetzungen sind:

ein Alter von 16 Jahren am 1. Juni 2024 - dem Beginn der Amtszeit - und die Kirchenmitgliedschaft in der evangelischen Landeskirche.

Wie sieht es aus: sind Sie



 KIRCHE MIT MIR. DE

da-
bei?
Ich

Neuer Name für Kinderchor

Für den Koolday (s. Seite 14) benötigten wir einen Gruppennamen. Auch für die Auftritte wurde ein einheitliches Outfit gesucht. Da kam im Chor die Idee eines neuen Namens.

Ab sofort heißen wir

„Marienkäferbande Wathlingen“.

Die T-Shirts gestalteten alle eigenhändig mit Marienkäfer, Chornamen und Namen des jeweiligen Kindes.

Kurz vor den Sommerferien hatte unser Kinderchor einen fröhlichen Auftritt im Seniorenheim in Nienhagen. Dort konnten wir den Bewohnerinnen und Bewohnern eine große Freude mit Bewegungsliedern zum Mitmachen bereiten.

Für einige Kinder war es sogar der allererste Auftritt, denn die Gruppe ist erfreulicher

Weise in den letzten Monaten gewachsen. Mittlerweile treffen sich um die 15 Kinder jeden Mittwoch im Gemeindehaus.

Wer gern mal vorbeischaun möchte, ist herzlich zum Schnuppern eingeladen!

(Andrea Brichta)



mehr Fotos hier:



Kleidersammlung



Unsere Kirchengemeinde führt im Herbst wieder eine **Kleidersammlung für Bethel** durch. Es werden gut erhaltene und tragbare Kleidung sowie Schuhe angenommen.

Weitere Informationen finden Sie hier:
www.brockensammlung-bethel.de

**Abgabe am 02.11. und 03.11.2023
von 17 bis 18 Uhr
im Gemeindehaus (Kirchstraße 4)**

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

RESET-Gottesdienst

Mittwoch, 27.09. um 19 Uhr

Wir laden herzlich ein zum nächsten **RESET-Gottesdienst** im September.

In der Mitte der Woche wollen wir neu auftanken - durch Gottes Wort, durch Gemeinschaft und gemeinsames Singen und Loben.

Wir feiern diesen Gottesdienst im



Familiengottesdienst

Sonntag, 22.10. um 10 Uhr

Am **22. Oktober** laden wir herzlich zum **Familiengottesdienst** ein. Dieser Gottesdienst bildet den Abschluss der Kinderbibelwoche und findet in der Kirche statt. Es geht um das Thema „Salzmenschen“ und „Lichtmenschen“. Wir freuen uns auf Sie und euch!



Gottesdienst

Sonntag, 29.10. um 10 Uhr

Am 31. Oktober feiern evangelische Christen den

Reformationstag.

Ein Gedenken an die Reformation der Kirche durch Martin Luther. In diesem Jahr fällt der Reformationstag auf einen Dienstag. Daher ziehen wir das Thema Reformationstag vor auf **Sonntag, den 29. Oktober!** Prädikant Reinhard Lucht wird den Gottesdienst leiten!



Laubharken

Samstag, 25.11. ab 9 Uhr

Unser diesjähriger Arbeitseinsatz auf dem Friedhof findet am **25. November** von **9 Uhr bis 12 Uhr** statt. Wir suchen wieder viele fleißige Hände zum Laubharken und für kleinere Aufräumarbeiten. Bitte bringen Sie eigenes Gartenwerkzeug mit.

Anschließend gibt's für alle fleißigen Helfer einen kleinen Imbiss, Kaffee, Tee und andere Getränke.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Beatrix Thunich ☎ 560664).



Grafik:

Volkstrauertag

Sonntag, 19.11. um 11 Uhr

Am Volkstrauertag erinnern wir uns der Gefallenen der beiden Weltkriege, der Opfer aller Kriege weltweit, seien es Soldaten oder Zivilisten, Männer, Frauen, Kinder.

Wir begehen den Tag mit einer Andacht am Ehrenmal. Details dazu erfahren Sie vorher rechtzeitig aus dem Wathlinger Boten, dem Echo und anderen Medien.

Kinderkirche

ab 10 Uhr



Alle **Kinder ab 4 Jahre** sind herzlich willkommen in unserer Kinderkirche! Nach einem Frühstück und einer Tobephase besuchen uns unsere

Handspielpuppen und Freunde Siggie und Anne. Danach wird eine biblische Geschichte erzählt, gemeinsam gesungen, gebastelt und gespielt.

Zum Abschluss gehen wir um ca. 12 Uhr zu einer kleinen Andacht in die Kirche. Dazu sind alle Geschwister, Eltern oder Großeltern eingeladen.

Die nächsten Termine:

30.09. und 25.11.

Ewigkeitssonntag

Sonntag, 26.11. um 10 Uhr

Der letzte Sonntag im Kirchenjahr, der Totensonntag, bringt für manche unter uns das Gedenken an die im letzten Jahr Verstorbenen zurück.

In Gottesdiensten wollen wir derer gedenken, die wir im letzten Jahr von uns gehen lassen mussten. Sie sind uns noch vertraut, in ihrer für sie so typischen Art, in unseren Familien, Nachbarschaften, Vereinen und Kreisen.

Dieser Tag ist gleichzeitig Ewigkeitssonntag, ein besonderer Tag, der die Ewigkeit



zum Thema hat.

Der Gottesdienst will uns den Blick öffnen für die Ewigkeit, die uns Christen seit der Auferstehung zugesagt ist. Bei Gott gibt es immer eine Perspektive – auch das wollen wir uns in Erinnerung rufen.

Seien Sie herzlich eingeladen!

Einladung zur Kinderbibelwoche



In der ersten Herbstferienwoche
 von **Montag, 16. Oktober bis Donnerstag, 19. Oktober 2023**
 jeweils **von 9:30 Uhr bis 12:30 Uhr im Gemeindehaus**
 für Kinder von 6 bis 11 Jahre

In diesen Tagen machen wir uns gemeinsam mit Agent Cleverus
 auf den Weg, das Zusammenleben der ersten Christengemeinden
 unter die Lupe zu nehmen.

Warum nennt er sie Salzmenschen oder auch Lichtmenschen?
 Was macht sie so besonders und wie kann man dazu gehören?

Am Ende der Woche findet ein **Familiengottesdienst**
 am Sonntag, **22. Oktober 2023 um 10:00 Uhr** in der Kirche statt.

Eine **Anmeldung bis zum 9. Oktober** bei
 Diakonin Andrea Brichta ist erforderlich!
 Am ersten Tag bitten wir um einen Teilnehmerbeitrag
 von 4 Euro pro Kind.

***Mit der Anmeldung zur Kinderbibelwoche stimmen die Erziehungsbe-
 rechtigten der Verwendung von Fotos für unsere
 kirchengemeindliche Öffentlichkeitsarbeit zu!***

Rückblick Sommerfest in der Kita Marienkäfer

Was hat die Geschichte von Abraham mit unseren Vorschulkindern und dem Sommerfest zu tun?

Abraham lebte zusammen mit seiner Frau und vielen Tieren in einer kleinen Stadt. Ihnen ging es gut, sie hatten ein gutes Leben und genug zu essen für sich und ihre Tiere. Jeden Abend betete Abraham zu Gott und dankte ihn. Eines Nachts hörte Abraham eine Stimme die ihm sagte: „Abraham geh in ein anderes Land. Ich zeig dir den Weg und werde dich beschützen.“ Abraham wusste das Gott zu ihm gesprochen hat. Aufgeregt lief er zu seiner Frau und erzählte ihr das sie auf Reisen gehen. Und so kam es das sie sich am nächsten Tag von allen Freunden und Verwandten verabschiedeten, sie ihre Sachen packten und sich mit dem Ver-

trauen von Gott der sie und ihre Tiere beschützte auf den Weg machten.

Und was hat diese Geschichte mit unseren Vorschulkindern zu tun?



Ganz einfach: So wie Abraham auf eine Reise geschickt wurde, werden auch unsere Vorschulkinder auf eine neue Reise geschickt. Sie verlassen ihre gewohnte Umgebung, um Neues

zu entdecken. Gott hält seine Hand schützend über sie. Beim Abschlussgottesdienst gab es daher nicht nur die Geschichte von Abraham sondern auch einen Schlüsselanhänger in Form einer Hand.

...und das Sommerfest?

Die Vorschulkinder legten gemeinsam ein Motto fest. Unser Sommerfest sollte ein „Ritterfest“ werden. Auch Ritter waren viel unterwegs und haben zahlreiche Abenteuer erlebt. Also wurde in den Wochen vor dem Ritterfest fleißig gewerkelt, gebastelt und dekoriert. An einem Freitag vor den Sommerferien war es dann so-



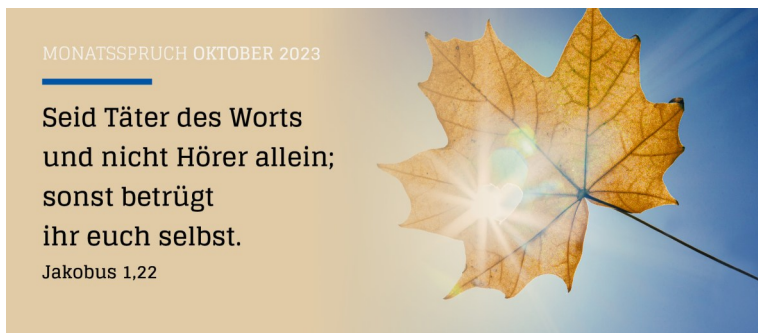
Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	
3. September 13. So. n. Trinitatis	11:00 Uhr	Open-Air Gottesdienst zum Gemeindefest	
10. September 14. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr	Gottesdienst	
17. September 15. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr	Gottesdienst	
24. September 16. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zu Jubelkonfirmationen	
1. Oktober 17. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe Zum Erntedankfest	
8. Oktober 18. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr	Gottesdienst	
15. Oktober 19. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr	Gottesdienst	
22. Oktober 20. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr	Familiengottesdienst zum Abschluss Der Kinderbibelwoche	
29. Oktober 21. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr	Gottesdienst	
Fahrdienst zu den Gottesdiensten nach Vereinbarung. Kontakt: Helga Hemmerich			
31. Oktober Reformationstag		kein Gottesdienst in Wathlingen	

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	
12. November <i>Drittletzter So. des Kirchenjah- res</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst	Prädikant R. Lucht
19. November <i>Volkstrauertag</i>	11:00 Uhr	Gottesdienst am Ehrenmal	N. N.
26. November <i>Ewigkeitsson- ntag</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst	Pastorin Stefan-Albrecht
	Mittwoch	12 Uhr Sext	21 Uhr Komplet
	Samstag	18 Uhr Vesper	21 Uhr Komplet

Die Gottesdienste werden nun überwiegend von Prädikant/innen übernommen. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte der Presse, der Homepage oder Facebook-Seite unserer Kirchengemeinde!

Tauftermine

Wir werden die Kinder in den Gottesdiensten taufen. Wir feiern *Tauf feste*. Wir wollen gemeinsam die Kinder in der Gemeinde willkommen heißen und dies mit den Familien im Gottesdienst feiern. Wir taufen an folgendem Sonntag: **1. Oktober**



Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart
Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Koolday



Zum ersten Mal nahmen wir mit 10 Kindern unserer Kirchengemeinde am 28. Juni am sogenannten Koolday in Ohof teil.

Es handelt sich dabei um eine große Veranstaltung für Kindergruppen aus unterschiedlichen Kirchenkreisen.

Wir trafen uns in Ohof mit der Kindergruppe aus Bröckel. Gut zu erkennen mit unseren neuen Marienkäferbande-Shirts (auch die Bröckeler hatten T-Shirts vorbereitet) warteten wir auf den Start. Das Thema des Tages hieß „**Daniel in der Löwengrube**“.

Der Einlass erfolgte durch einen Hintereingang und führte direkt durch eine gruselige Löwengrube. Bei der Auftaktveranstaltung wurden viele Bewegungslieder mit einer tollen Band gesungen. Die Geschichte wurde von einem Vorbereitungsteam sehr lebendig vorgespielt.

Danach traten die 24 Mannschaften in Action- oder Konzentrationsspielen gegeneinander an. Mittags gab es für alle ein leckeres Essen, später auch reichlich Kuchen und Obst.

Am Ende konnten wir mit einer Urkunde zum 16. Platz sehr zufrieden sein.

Gerne machen wir auch nächstes Jahr wieder mit beim Koolday „**K**inder, **O**lympiade, **O**hof, **I**lustig **L**ebendig **L**ohnenswert!“. Dieser findet am 16. Juni 2024 statt!

(Andrea Bröckel)

mehr Fotos hier:



Teamer-Schnupperkurs

Am letzten Wochenende vor den Sommerferien trafen sich 15 frisch Konfirmierte aus 4 Gemeinden bei uns im Gemeindehaus.

Zusammen mit meinen zwei tollen Kolleginnen aus Hambühren und Lachendorf hatten wir nach den Konfirmationen in den Gemeinden zu einem Teamer-



Schnupperkurs eingeladen.

Nach einem Kennenlernspiel wurden in Kleingruppen knifflige Aufgaben (Kooperationsspiele) gelöst. Hinterher wurde gemeinsam ausgewertet, worauf es bei den Spielen ankommt: Zusammenarbeit, miteinander sprechen, aufeinander hören, zusammen einen Plan zur Lösung entwickeln.

Als Tagesabschluss kamen wir in der Kirche zu einer Andacht mit dem Thema „Meine Talente“ zusammen.

Nach der Übernachtung im Gemeindehaus wurde am nächsten Morgen draußen gefrühstückt.



Dann ging es um die verschiedenen Rollen in einer Gruppe. Sie wurden mit Tieren verglichen, um die unterschiedlichen Charaktere herauszustellen.

So gab es z.B. den dazwischen quakenden Frosch, die aggressive Bulldogge, das scheue Reh, den zappeligen Affen oder das Zugpferd.

Auch das wurde im Anschluss mit der eigenen Gruppe ausprobiert.

Danach gab es einen Input zum Thema Spieltheorie. Was brauche ich alles, um gut ein Spiel anzuleiten? Worauf muss ich schon im Vorfeld achten?

Nach dem Mittagessen sollten dann alle ein Spiel aus einer Spielekartei auswählen, vorbereiten und mit der Gruppe spielen. Dabei hatten alle sehr viel Spaß beim Ausprobieren und Spielen.

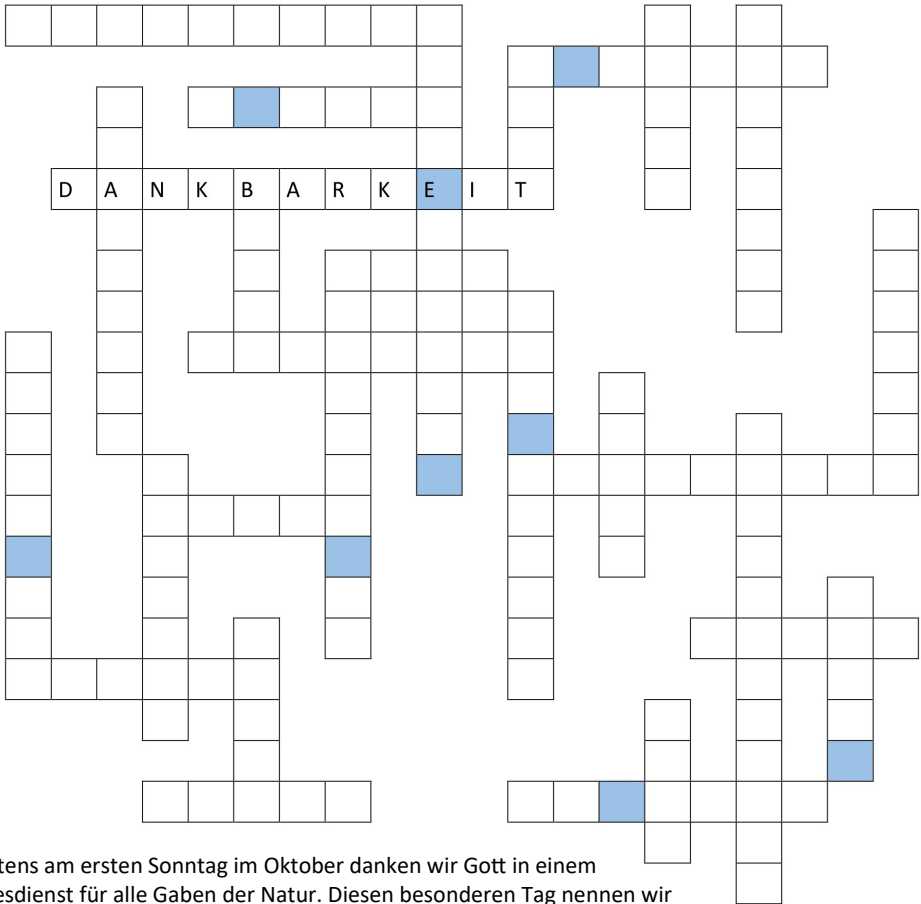
Am Abend beendeten wir den Schnupperkurs mit einer Andacht.

Wir freuen uns schon darauf, wenn viele der „neuen Teamer“ das Gelernte in unseren Gruppen umsetzen und weiter am Ball bleiben.

mehr Fotos hier:



Rätsel-Puzzle zu Erntedank



Meistens am ersten Sonntag im Oktober danken wir Gott in einem Gottesdienst für alle Gaben der Natur. Diesen besonderen Tag nennen wir **Erntedank**. Die Gaben sind nicht für alle Menschen selbstverständlich. Deshalb spenden wir die Lebensmittel, mit denen der Altar geschmückt worden ist, an bedürftige Menschen in unseren Gemeinden. **In dem Puzzle muss für die Wörter nur noch der passende Platz gefunden werden. Ein Wort ist schon eingetragen.**

Erde / Obst/ Wind / Altar/ Biene / Brote / Gaben / Honig / Regen / Segen / Sonne / Arbeit / Spende / Gemüse / Nahrung / Oktober / Sonntag / Getreide / Weinrebe / Brauchtum / Fuersorge / Michaelis / Erntekranz / Feldfrucht / Schoepfung / Gottesdienst / Solidaritaet

die Auflösung gibt es hier:



Sie haben eine Verordnung einer Krankenförderung? Was ist zu tun?

Wenn Sie vom Arzt eine Verordnung einer Krankenförderung (Transportschein) erhalten haben, muss dieser von Ihrer Krankenkasse genehmigt werden. Dazu nehmen Sie mit Ihrer Krankenkasse Kontakt auf (telefonisch oder persönlich) und bitten darum, dass diese Fahrt genehmigt wird.

Haben Sie die Genehmigung von der Krankenkasse erhalten, setzen Sie sich mit uns in Verbindung, damit wir die Abholzeit zu Ihrem Termin absprechen können. Bitte händigen Sie dann den genehmigten Transportschein oder das Genehmigungsschreiben zusammen mit dem Transportschein zu Beginn der Fahrt dem Fahrer aus.



Sollten Sie bei der Beantragung der Genehmigung Hilfe benötigen, sind wir gern bereit, Ihnen dabei zu helfen. Sie finden TAXI-Albert in dem Ostpreußenweg 11 in Wathlingen, montags bis freitags in der Zeit von 8.00 bis 14.00 Uhr. Oder nehmen Sie außerhalb dieser Zeit mit uns Kontakt unter Telefon 05144-92121 auf.

Inhaberin von TAXI-Albert Ingrid Kantoks-Albert

TAXI Albert Wathlingen

**Abrechnung mit allen
Krankenkassen**

**Bestrahlungs-, Dialyse-
und Flughafenfahrten**

TAXI-Albert in Wathlingen
Ihr Taxi für bequeme Fahrten
in Ihrem Rollstuhl



05144 92121



MONATSSPRUCH NOVEMBER 2023

Er allein breitet den Himmel aus und geht
auf den Wogen des Meers. Er macht
den Großen Wagen am Himmel und
den Orion und das Siebengestirn und
die Sterne des Südens. Hiob 9,8-9



Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart
Grafik: © GemeindebriefDruckerei



Dr. Sieglinde Ammann

Steuerberaterin

Hänigser Straße 16 · 29339 Wathlingen
 Telefon (051 44) 97 25 82 · Fax (051 44) 97 25 83
 info@stb-ammann.de · www.stb-ammann.de



**Burdorf
& Hartmann**

Meisterbetrieb

für:

Bedachungen,
Bauklempnerei

Ralf Hartmann
 Dachdecker- und
 Klempnermeister

Sägemühlenstraße 1
29339 Wathlingen

Tel. (051 44) 25 05
Fax (051 44) 26 61

DURCHBLICK



BRILLEN SCHLEICHER

Nienhagener Straße 2 · 29339 Wathlingen · Telefon (0 51 44) 31 64
 Oppershäuser Straße 9 · 29331 Lachendorf · Telefon (0 51 45) 66 00

Backen
ist unsere
Leidenschaft

GENUSSBÄCKER
Wittig
WATHLINGEN

BROT & BRÖTCHEN
süße GEBÄCKE
KAFFESPEZIALITÄTEN

BÄCKEREI WITTIG
Hänigser Straße 2
Wathlingen




Cammann

MEISTERBETRIEB

Inh. Jan-Niklas Falk

**Elektroinstallationen • Kundendienst • Elektrogeräte • Netzwerktechnik
Wallboxen • Beleuchtungstechnik Prüfung nach VDE • Elektro-Notdienst**

Sägemühlenstraße 5a
29339 Wathlingen

E-Mail
falk.el@web.de

Fon 05144 **84 77**
Mobil 0173-3095780

Wir bieten Ihnen:

Häusliche Krankenpflege /
Altenpflege / Sterbebegleitung /
Medizinische Behandlungspflege /
Pflegeberatung / zusätzliche Betreuungsleistungen sowie
stundenweise Verhinderungspflege.

Sozialstation Wathlingen/Flotwedel,
Dorfstraße 41, 29336 Nienhagen

Pflegedienstleitung: Michaela Schnoor, Tel. 05144-3300

Homepage: www.sozialstation-wathlingen-flotwedel.de





Bestattungsinstitut H. Schacht

Inhaber: Malte Katanic

Am Bohlkamp 2B • 29339 Wathlingen

Ein Leitfaden für den Trauerfall

Wenn ein Trauerfall eingetreten ist, sind einige Entscheidungen zu treffen. Gut ist es, wenn Sie hierbei eine Person an Ihrer Seite haben, der Sie vertrauen. Wir können Ihnen bei allen Fragen zur Abwicklung beim Sterbefall behilflich sein. In aller Ruhe besprechen wir alle jetzt anstehenden Erledigungen und planen mit Ihnen eine Trauerfeier nach Ihren Wünschen. Wir verfassen mit Ihnen die Traueranzeige und die Trauerbriefe und liefern diese noch am selben Tag.

Die Bestattungsarten

Die Erdbestattung – an einem Tag

Die klassische Bestattung in einem oder ein- oder mehrstelligem Grab. Die Beisetzung erfolgt direkt nach der Trauerfeier.

Die Feuerbestattung – an zwei Tagen

Die Abläufe bei der Feuerbestattung sind sehr ähnlich der Erdbestattung. Nur liegen zwischen der Trauerfeier und der Beisetzung der Urne 10 bis 14 Tage.

Die Urnenfeier – an einem Tag

Bei der Urnenfeier wartet man mit der Trauerfeier, bis die Einäscherung erfolgt ist. Dies ermöglicht eine Trauerfeier an der Urne mit anschließender Beisetzung.

Die Seebestattung – an zwei Tagen

Bei Verbundenheit des Verstorbenen zum Meer wird eine Seebestattung angeboten. Eine Trauerfeier in der Friedhofskapelle geht der Einäscherung und späterer Seebeisetzung meistens voraus.

Wichtige Erledigungen

Für die Beschaffung der Sterbeurkunden benötigen wir bei Eheleuten die Heiratsurkunde, bei Ledigen die Geburtsurkunde, bei Geschiedenen die Heiratsurkunde und das Scheidungsurteil.

Wir kümmern uns um Rentenmeldungen und Versicherungsverträge.

Wir machen Ihnen ein verbindliches, preisgünstiges Angebot nach Ihren Wünschen.

*Gern helfen wir
bei allen anfallenden
Erledigungen.*

Rufen Sie uns an

☎ (05144) **93 94 7**

Musikalische Angebote

Flötenkreis	donnerstags 18:30 - 19:15 Uhr
Gospelchor	donnerstags 19:30 - 21:00 Uhr
Kinderchor „Marienkäferbande“	mittwochs 16:45 - 17:45 Uhr
Kirchenband	freitags 14tägig Uhrzeit nach Absprache
Sandwich-Chor	mittwochs 18:00 - 19:00 Uhr
<i>Kontakt für musikalische Angebote: Andrea Brichta (0170 2455313)</i>	

Weitere Angebote

Senioren-Geburtstags-Runde	letzter Mittwoch im Monat <i>Kontakt: Sabine Kotte (05144 5372)</i>
Kinderkirche	letzter Samstag im Monat (s. Seite 9) <i>Kontakt: Andrea Brichta (0170 2455313)</i>

Toni Di Napoli

Pietro Pato

TENÖRE4YOU

Halleluja **My Way** Time to Say Goodbye

Nessun Dorma

You Raise Me Up **Ave Maria**

Nabucco

I Am Sailing

Volare

Marina

Caruso



LIVE IN CONCERT

TICKETS ONLINE - WWW.TENOERE4YOU.DE

Montag
04.Sept.
19:30h

St. Marien Kirche Wathlingen

Kirchstr.6

Kartenvorverkauf: Restaurant+Cafe im 4G Park, Kantallee 8

Landbäckerei Wittig, Hänigser Str. 2

CBS Peters, Schneiderstr.23 u. Nienhagener Str. 18

In Nienhagen: Fritz Müller Schreibwaren, Dorfstraße 38

und bei allen & EVENTIM -VVK

Abendkasse&Einlass 30 Min. vor Konzertbeginn- Kartenreservierung Tel: 01805-565 465 Eintritt : Vvk21€